

1 **Näher dran.**

2 **Der SPD-Zukunftsplan für Uelzen.**

3

4 Die SPD in Uelzen ist näher dran. Wir stehen für Zukunft & Zusammenhalt. Gemeinsam mit
5 den Menschen in der Hansestadt Uelzen und mit Jürgen Markwardt als Bürgermeister wollen
6 wir unsere Stadt weiterentwickeln. Dabei haben wir die ganze Stadt im Blick und machen
7 Politik für alle Menschen, die Ortsteile und die Kernstadt. Wir sind bereit für die
8 Herausforderungen und Chancen der Zukunft. Wir haben einen Plan. Denn: Uelzen ist unsere
9 Herzensangelegenheit.

10

11 Die folgenden Positionen bestimmen unsere Leitlinien für die Arbeit der kommenden Jahre.
12 Damit setzen wir den erfolgreichen Weg der vergangenen Jahre fort. Machen Sie mit, arbeiten
13 Sie mit uns an der Zukunft von Uelzen. Wir laden Sie herzlich ein! Kommen Sie mit uns ins
14 Gespräch, entweder bei unseren regelmäßigen Infoständen samstags zwischen 10 und 12 Uhr
15 in der Innenstadt, bei unseren Telefonsprechstunden, Veranstaltungen, per Mail oder auch
16 über die Sozialen Medien.

17

18 **Wir gestalten den Wandel**

19 Gemeinsam mit den Partnerinnen und Partnern aus den Uelzener Unternehmen und der
20 Stadtgesellschaft wollen wir die Zukunftsthemen anpacken. An einem neu einzurichtenden
21 Runden Tisch wollen wir Lösungen entwickeln, wie wir Umwelt- und Klimaschutz in Uelzen mit
22 erfolgreicher Wirtschaftspolitik und guten Beschäftigungsmöglichkeiten in Einklang bringen.
23 Stadt und Region - gemeinsam sind wir stärker, wenn wir die Potenziale der technologischen
24 und gesellschaftlichen Innovation für Uelzen nutzen wollen. Wir werden die
25 Fördermöglichkeiten von Land, Bund und EU nutzen, um den Wandel für unsere Stadt zu einem
26 Erfolg werden zu lassen. Wir werden uns in den regionalen Netzwerken engagieren und
27 gemeinsam mit den regionalen Partnerinnen und Partnern die wirtschaftlichen und
28 ökologischen Handlungsfelder für die Hansestadt Uelzen solidarisch und erfolgreich umsetzen.

29

30 **Begegnung, Sport und Kultur**

31 Wir fördern unsere Orte der Begegnung von Sport und Kultur und wollen diese in Zukunft
32 weiterentwickeln. Gerade die Funktion der Kernstadt als Begegnungs- und Kulturort wollen wir
33 stärken. Ein Baustein ist auch ein innenstadtnah gelegenes neues Versammlungs- und
34 Kulturzentrum. Das renovierte Theater wird einen wichtigen kulturellen Anker bilden. Darüber
35 hinaus schaffen wir gute Ausstellungsmöglichkeiten für Kunstschaaffende und Vereine.

36

37 Die Stadtbibliothek ist ein wichtiger Ort der Begegnung, diesen wollen wir weiterentwickeln.
38 Denkbar sind erweiterte Öffnungszeiten und die Erweiterung des Angebots durch Integration
39 neuer Formen dezentralen Arbeitens („Co-Working-Spaces“). In diesem Zusammenhang ist
40 eine Erweiterung und vertiefte Zusammenarbeit mit dem Landkreis und den Schulen zu
41 prüfen, auch im Hinblick auf die Digitalisierung.

42

43 Den Beitrag der unabhängigen Kulturszene wie z. B. dem „Neuen Schauspielhaus“ gilt es zu
44 würdigen und zu unterstützen. Das Museum des Museums- und Heimatvereins in der
45 Innenstadt unterstützen wir.

46

47 Das jetzige Stadthallengelände wollen wir im Rahmen eines Ideenwettbewerbs möglichst
48 optimal für die Hansestadt nutzen.

49

50 Mit dem Bau des neuen Sportzentrums machen wir für die Perspektiven des Sports in Uelzen
51 einen großen Schritt. Wir behalten dabei natürlich auch den Breitensport im Blick. Für alle
52 anderen Anlagen werden wir in den kommenden Jahren ein umfassendes Investitionskonzept
53 erarbeiten. Wir wollen auch den Schützenvereinen neue Möglichkeiten geben, dazu brauchen
54 wir einen modernen zentralen Schießstand für die gemeinsame Nutzung durch alle
55 Schützenvereine in der Hansestadt.

56

57 Unsere Naherholungsgebiete wollen wir weiter pflegen und ausbauen. Das gilt für den
58 Stadtwald wie für den Oldenstädter See. Unser großes Wander- und Radwegenetz wollen wir
59 für die Naherholung und schonende touristische Nutzung weiter ausbauen.

60 Für die innerstädtische Erholung sind die Ilmenauauen von großer Bedeutung. Sie attraktiv zu
61 gestalten und dabei die Belange der Natur (Überschwemmungsflächen, Artenschutz und -
62 vielfalt) zu gewährleisten, ist dabei eine große Herausforderung. Wir stellen uns dieser
63 Aufgabe, um die Ilmenauauen für die Bürgerinnen und Bürgern erlebbar und für Erholung
64 nutzbar zu machen. Dabei wollen wir auch schauen, wie wir Begegnungsräume und
65 Spielgeräte sinnvoll integrieren können.

66

67 Das neu aufgestellte professionelle Stadtmarketing leistet bereits eine großartige Arbeit. Diese
68 werden wir fortsetzen und den eingeschlagenen Weg weiter unterstützen. Die
69 Aufenthaltsqualität in der Innenstadt werden wir auch durch bauliche Maßnahmen weiter
70 erhöhen. Die bestehenden Veranstaltungsformate werden wir weiter unterstützen und
71 fortsetzen, von Weinmarkt bis Uelzen Open Air. Auch neue kreative
72 Veranstaltungsmöglichkeiten sollen geprüft und in Zusammenarbeit mit der lokalen
73 Wirtschaft umgesetzt werden, wie ein sogenanntes „White Dinner“ am Ratsteich oder ein
74 Bierfest.

75

76 Wir wollen, dass Spielplätze stadtwweit systematisch überprüft werden, und wir wollen einen
77 Investitionsplan für Spielgelegenheiten erstellen. Angebote für Jugendliche müssen
78 systematisch erweitert werden, wir wollen die Skate-Anlage verbessern. Die Dirt-Bike-Bahn ist
79 ein hervorragendes Projekt.

80

81 In Zusammenarbeit mit den Anwohnerinnen und Anwohnern werden wir die Möglichkeit von
82 weiteren Begegnungsräumen in den Quartieren erörtern.

83

84 **Klima & Umwelt.**

85 Wir bringen Ökologie und gute wirtschaftliche Entwicklung der Hansestadt Uelzen zusammen.
86 Wir streben an, Uelzen bis 2030 klimaneutral zu machen. Diesen Prozess werden wir
87 gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern gestalten. Dazu werden wir in der kommenden
88 Wahlperiode einen Hitze- und Klimaplan erstellen, der den jetzt schon spürbaren
89 Herausforderungen des Klimawandels begegnet. So müssen steigende Regenmengen im
90 Winter mit anhaltenden Dürrephasen im Sommer in Einklang gebracht werden. Innovative und
91 naturnahe Regenrückhaltung („Biowater-Klimaponds“) und bauliche Anpassungen von
92 Entwässerungssystemen können hierbei wichtige Bausteine sein. Heißen Sommern muss
93 stadtplanerisch begegnet werden: moderne Bautechnik und Baumaterialien, begrünte Dächer
94 und Fassaden und mehr Grünflächen können nicht nur die heißen Sommer erträglicher
95 machen, sie können auch einen großen Beitrag zur Attraktivität unserer Stadt leisten.
96 Hochwasserereignissen müssen wir präventiv begegnen.

97
98 Uelzen ist eine Stadt, die viel Natur bietet. Wir wollen diese erhalten und ausbauen. Neben den
99 oben genannten Maßnahmen zum Wasser- und Klimaschutz haben auch der Insektenschutz
100 sowie der Erhalt von Bäumen und unseres Stadtwaldes haben für uns oberste Priorität. Ein
101 gesunder Wald ist Naherholung, Natur- und Klimaschutz in Einem. Die Bewirtschaftung des
102 Stadtwaldes darf daher nur schonend, nachhaltig und klimafreundlich erfolgen, z.B. mit
103 Rückepferden.

104
105 Wir werden einen aktiven Beitrag für den Natur- und den Artenschutz leisten. Das **von uns**
106 **durchgesetzte** Verbot der Glyphosat-Verwendung auf stadteigenen Flächen hat hierfür
107 Zeichen gesetzt. Darüber hinaus setzen wir uns für eine zeitgemäße neue Baumschutzsatzung
108 ein. Die Wegeseitenräume von Straßen und Wegen im Außenbereich, die im Eigentum der
109 Hansestadt Uelzen stehen, wollen wir in ihrer katasteramtlichen Breite als wichtige
110 ökologische Vernetzungslinien und als Blühstreifen für den Insektenschutz pflegen und
111 entwickeln.

112

113 **Mobilität**

114 Die Art, wie sich Menschen und Warenströme bewegen, wird sich in den kommenden Jahren
115 weiter verändern. **Wir werden unsere Stadt fit für die vielfältigen Arten der Mobilität der**
116 **Zukunft machen.** Um das Ziel einer möglichst autofreien Innenstadt umsetzen zu können,
117 brauchen wir ausreichenden Parkraum in Innenstadtnähe genauso wie einen gut ausgebauten
118 ÖPNV im gesamten Stadtgebiet mit E-Bussen bzw. anderen klimaschonenden Technologien.
119 Sämtliche Verkehrsplanungen müssen unter den Vorbehalt der optimalen Nutzbarkeit für
120 Fahrradfahrende gestellt werden!

121

122 Wir werden dafür auch über Erweiterung von Konzepten wie Car-Sharing, Ausweitung von
123 Geschwindigkeitsbeschränkungen (Tempo-30-Zonen), Anruf-Sammel-Taxi für Pendler*innen,
124 ein Rufbussystem, eine Mobilitäts-App, barrierefreie und umweltfreundliche Bushaltestellen
125 (Solaranlagen, Bike&Bus), Fahrradstraßen, Radschnellwege, Einbahnstraßenregelungen und
126 Erweiterung der verkehrsberuhigten Bereiche sprechen.

127

128 Der Verkehr der Zukunft ist vielfältig, entwickeln wir gemeinsam die notwendigen Konzepte!
129 Deshalb werden wir zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern ein Mobilitätskonzept
130 erarbeiten, welches die oben genannten Ideen und viele weitere berücksichtigt.

131

132 **Leben & Wohnen**

133 In Uelzen können Menschen gut leben. Wir wollen, dass das so bleibt und Uelzen für noch
134 mehr Menschen, egal ob alt oder jung, ein attraktiver Lebensort wird. Wir sorgen für mehr
135 bezahlbaren Wohnraum, besonders auch für Familien und Alleinerziehende, durch Nutzung
136 unterschiedlicher Instrumentarien.

137

138 Die Erreichbarkeit der Nahversorgung muss ebenso sichergestellt werden wie die ärztliche,
139 fachärztliche und pflegerische Versorgung. Dies stellen wir auch in Zukunft mit geeigneten
140 Instrumenten sicher. Menschen in Uelzen sollen in allen Lebenslagen dauerhaft gut leben
141 können.

142

143 Einen Wiedereinstieg in den kommunalen Wohnungsbau wollen wir in der kommenden
144 Wahlperiode intensiv prüfen und voranbringen. Wohngemeinschaftsflächen und
145 unterschiedliche Arten von Wohnraum wie z.B. Reihen- und Doppelhäuser sind für
146 Neubaugebiete in der Bauleitplanung vorzusehen. Möglichkeiten für aktive Quartiersarbeit
147 und Gemeinschaft im Viertel wollen wir, wo bereits vorhanden, unterstützen und in den
148 anderen Bereichen gemeinsam mit den Anwohnerinnen und Anwohnern entwickeln und
149 fördern. Dabei unterstützen wir die Wünsche der Menschen vor Ort: vom öffentlichen
150 Bücherschrank bis zum Begegnungszentrum für Klönschnack.

151

152 Um dem Trend der stetig wachsenden überbauten und versiegelten Flächen zu begegnen,
153 wollen wir innovative Instrumente der Bauleitplanung nutzen und fördern, beispielsweise ein
154 ökologisches „Tiny-House“-Quartier und andere Wohnkonzepte.

155

156 **Bildung & Familie**

157 Bildung sorgt für Chancengerechtigkeit. Wir sind überzeugt: Jedes Kind muss die gleichen
158 Chancen im Leben erhalten. Dafür brauchen wir gute Bildung, von der Krippe über den
159 Kindergarten bis zur Schule. Dazu gehört ein gebührenfreier Zugang und beste Ausstattung.
160 Wo nötig, muss die öffentliche Hand auch bei Lernmitteln unterstützen.

161

162 In Uelzen haben wir hierfür bereits viel erreicht. Der Ausbau der Betreuungsplätze in Kitas und
163 Krippen ist beispielhaft. Seit 2014 haben sich die Ganztagsplätze in den Kitas verdoppelt.
164 Unsere Grundschullandschaft ist vielfältig aufgestellt und wird den Bedürfnissen gerecht.

165

166 Wir wollen unsere Bildungslandschaft erhalten und sinnvoll weiterentwickeln. Dafür setzen
167 wir den bedarfsgerechten Ausbau in der frühkindlichen Bildung fort. Wir investieren in unsere
168 bestehenden Schulstandorte und erhalten das Angebot. Kooperationen der Bildungslandschaft
169 mit Institutionen und Vereinen werden wir ausbauen und fortsetzen.

170

171 Wir werden die bestehenden Angebote in Zusammenarbeit mit anderen zu Familienzentren
172 ausbauen. Sprachförderung und psychologische Beratungsangebote müssen bei Bedarf schnell
173 erreichbar sein. Wir sind überzeugt, dass das Hilfenetz für Kinder in besonderen sozialen
174 Situationen fest gespannt sein muss. Die Hansestadt Uelzen muss dafür sorgen.
175 Wir als SPD stehen für Chancengleichheit und beste Bildung. Daher unterstützen wir mit
176 ganzer Kraft die Bestrebung, das Schulangebot der weiterführenden Schulen im Landkreis
177 Uelzen um eine IGS (Integrierte Gesamtschule) zu ergänzen.

178

179 **Zusammenhalt**

180 Wir fördern den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Unser Ziel ist Nachhaltigkeit in all ihren
181 Dimensionen. Uelzen ist eine tolle Stadt mit tollen Menschen. Wir wollen die Menschen mehr
182 in Entscheidungen einbinden, dazu gilt es, neue Formen zu finden. Gerade Kinder und
183 Jugendliche müssen mehr eingebunden werden. Kinderrechte sind uns ein zentrales Anliegen,
184 das wir in jedem Projekt mitdenken. Ein Jugendparlament mit eigenen Kompetenzen kann
185 einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Interessenvertretung junger Menschen leisten.
186 Auch eine Beteiligung am Bundesprogramm „Demokratie Leben“ ist zu prüfen.

187

188 Wir sind überzeugt, Uelzen ist eine Stadt für alle. Inklusion ist ein zentrales Thema für uns. Für
189 uns gehört jeder Mensch dazu, kein Mensch soll aufgrund von Behinderungen, Geschlecht,
190 Herkunft oder anderen Unterschieden ausgeschlossen werden. Verstärkt werden sollen Rat,
191 Ratsgremien und Verwaltung durch einen sie alle unterstützenden Inklusionsbeirat, dessen
192 Fachkompetenz helfen wird, allen Menschen selbstbestimmte Teilhabe am Zusammenleben
193 aller Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen. Barrierefreiheit muss Standard sein.

194

195 Eine zentrale Rolle für den Zusammenhalt spielt die vielfältige Vereinslandschaft und das
196 ehrenamtliche Engagement in Uelzen. Diese wollen wir auch in Zukunft tatkräftig
197 unterstützen. Besonders hervorzuheben ist dabei die Arbeit und das Engagement der
198 Feuerwehren. Wir sorgen auch in Zukunft für beste Ausstattung.

199

200 Wir wollen Armut präventiv begegnen und aktiv bekämpfen. Dazu setzen wir uns für eine
201 umfangreiche Sozialberichterstattung ein. Wir stärken Beratungs- und
202 Unterstützungsangebote und machen eine bedarfsorientierte Wohnungspolitik. Die Nutzung
203 von Eingliederungsmaßnahmen in der Arbeitswelt unterstützen wir, öffentliche Einrichtungen
204 müssen die finanzielle Lage der Nutzenden berücksichtigen.

205

206 Wir wollen Menschen und ihre Innovationen unterstützen. Eine gemeinsame Plattform zur
207 Vorstellung von Ideen, Kommunikation und auch „Crowdfunding“ kann dazu einen wichtigen
208 Beitrag leisten.

209

210 Wir sorgen für Gleichstellung von Frauen und Männern. Dazu gehört beispielsweise auch, bei
211 der künftigen Straßenbenennung und Gestaltung von Kunst im öffentlichen Raum Frauen
212 stärker zu berücksichtigen.

213

214 Sicherheit und Sauberkeit sind für uns ein wesentlicher Bestandteil und ein Zeichen des guten
215 Miteinanders. Dies ist eine Gemeinschaftsaufgabe, jede und jeder muss dazu beitragen.

216

217 **Wirtschaft & Arbeit**

218 Uelzens Wirtschaft ist vielfältig und stark. Wirtschaftsförderung ist für uns ein zentrales
219 Thema. Wir wollen bestehende Strukturen und Schwerpunkte in der Nahrungsmittel-,
220 Gesundheits- und ökologischen Wirtschaft beständig weiterentwickeln. Gleichzeitig fördern
221 wir eine Kultur, die Innovationen unterstützt und neue Potentiale hebt. Ein Baustein ist die
222 Erweiterung des Hafens. Dort stärken wir Uelzens Rolle als Verkehrsknoten, indem wir
223 unterschiedliche Verkehrsträger zusammenbringen. Unser Ziel ist dabei auch, dass
224 Güterverkehr verstärkt auf Wasserstraßen und auf Gleisen stattfindet. Das entlastet den
225 Straßenverkehr und leistet so einen Beitrag zum Klimaschutz.

226 Wir stehen klar zum Ausbau der A39.

227

228 Der Tourismus soll schonend ausgebaut werden. Wir haben als Hansestadt eine Menge zu
229 bieten, mit unserer Geschichte als Hansestadt, vielfältiger Architektur, dem
230 Hundertwasserbahnhof, viel Natur und Wander- und Radwegen. Das wollen wir nutzen. Wir
231 werden uns dafür einsetzen, dass Wanderwege in der Region zertifiziert werden.

232

233 Dazu wollen wir ein gemeinsames Netzwerk aufbauen mit dem Ziel, Uelzen und seine Vorteile
234 in den Vordergrund zu stellen. Teil davon ist ein Uelzen Alumni Programm – Menschen aus
235 Uelzen bringen Ideen nach Uelzen. Perspektivisch streben wir die Gründung eines
236 kommunalen Technologieparks an.

237

238 Wir starten eine Initiative „Arbeiten in der City“. Mobil oder im HomeOffice arbeiten und
239 dennoch nicht allein arbeiten, „Co-Working-Spaces“ machen es möglich. Diese bieten flexibel
240 nutzbare Büroräume und Infrastruktur, die wie in einem normalen Büro mit anderen geteilt
241 wird. Im „Co-Working-Space“ kommen jedoch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ganz
242 unterschiedlicher Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber zusammen, oder auch Selbstständige,
243 Gründerinnen und Gründer sowie Künstlerinnen und Künstler. Die Schaffung eines solchen
244 „Co-Working-Space“ wäre als gemeinsames Modellprojekt mit dem Landkreis denkbar.

245

246 **Innenstadt**

247 Wir stellen die Innenstadt zukunftsfähig auf. Die Innenstadt ist das Herz der Stadt. Einkaufen,
248 Wohnen, Arbeiten, Leben sind nur ein kleiner Ausschnitt der zentralen Funktionen. Sie ist der
249 zentrale Ort der Stadt für Begegnungen, Treffpunkt der Stadt für alle Bürgerinnen und Bürger.

250

251 Wir wollen die Innenstadt in Zusammenarbeit mit Handelnden, Dienstleistenden und dort
252 lebenden Menschen stärken und neue Instrumente zur Anwendung bringen. Wir wollen den
253 Einzelhandel fördern und die Aufenthaltsqualität weiter steigern. Kreative Konzepte zum
254 Erhalt und zur Unterstützung des vielfältigen Angebots in der Innenstadt wollen wir fördern.
255 Neue Attraktionen und ein aktives Stadt-Management sollen die Attraktivität erhöhen. Ein
256 aktives Belegungsmanagement stellt Qualität dauerhaft sicher. Dazu wollen wir Unternehmen

257 mit innovativen Konzepten und/oder regionalen Produkten fördern. Gemeinsamkeiten mit den
258 öffentlichen Einrichtungen in der Innenstadt und Nähe sind zu nutzen.

259

260 **Digitalisierung**

261 Wir machen Uelzen smart. Dazu erstellen wir eine „Smart-City-Strategie“: Wir nutzen die
262 Chancen der Digitalisierung und gehen die Herausforderungen aktiv an. Verwaltung wird in
263 Zukunft digitaler, diesen Prozess wollen wir gestalten. Dabei dürfen wir die Menschen nicht
264 vergessen und müssen alle mitnehmen und auch alternative Möglichkeiten erhalten. Wir
265 unterstützen die Bürgerinnen und Bürger dabei.

266

267 Wir wollen bestes Internet in der ganzen Stadt. Das Glasfasernetz soll so schnell wie möglich
268 auf das gesamte Stadtgebiet erweitert werden. Die Innenstadt ist mit kostenlosem und
269 schnellem WLAN auszustatten.

270

271 Bänke und Bushaltestellen sollen teilweise digitalisiert und „smart“ werden, um die
272 Aufenthalts- und Nutzungsqualität weiter zu erhöhen.

273

274 **Verwaltung**

275 Wir stehen für gute Arbeitsbedingungen in der Verwaltung. Die Basis von guter
276 Verwaltungsarbeit ist Transparenz und ein gutes Miteinander im Rathaus. Dafür steht Jürgen
277 Markwardt an der Spitze des Rathauses und die SPD unterstützt ihn dabei mit aller Kraft. Die
278 im Rathaus geleistete Arbeit ist beispielhaft, diesen Weg wollen wir fortsetzen. Den
279 eingeschlagenen Weg der Digitalisierung, der Ausrichtung an den Bedürfnissen der
280 Bürgerinnen und Bürgern und der Service-Orientierung sind richtig und daher fortzuführen.

281

282 Die positive Entwicklung der Finanzlage der Hansestadt Uelzen in den vergangenen Jahren ist
283 eine wichtige Grundlage für eine gute Zukunft. Wir sorgen weiter für einen stabilen Haushalt
284 und werden gleichzeitig die wichtigen Zukunftsinvestitionen vornehmen.

285

286 **Uelzen: Zukunftsstadt.**

287 Die Zukunft bietet zahlreiche Chancen, aber auch viele Herausforderungen. Die SPD in der
288 Hansestadt Uelzen ist gemeinsam mit Jürgen Markwardt darauf vorbereitet. Ob
289 Digitalisierung, Klima & Umwelt, Wandel der Innenstadt: Wir machen Uelzen fit für die
290 Zukunft. Wir liefern die Grundlage für eine gute Wirtschaft & gute Arbeit, unterstützen den
291 Zusammenhalt in unserer Stadt und liefern die Basis für beste Bildung. Am 12. September
292 haben Sie die Wahl. Gehen Sie gemeinsam mit uns in die Zukunft! Denn Uelzen ist unsere
293 Herzensangelegenheit.